

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Feststellung Allgemein		
A 1.1.1.1	Angebotschreiben (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 "Angebotschreiben" ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.		
A 1.1.1.2	Leistungsverzeichnis (Ist Ausschlusskriterium) Das Leistungsverzeichnis ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.		
A 1.1.1.3	Preisblatt (Ist Ausschlusskriterium) Das Preisblatt ist vollständig auszufüllen. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt hat.		
A 1.1.1.4	Vertraulichkeitserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 "Vertraulichkeitserklärung" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.		
A 1.1.1.5	Erklärung Unterauftragsvergabe von Leistungen (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 6 "Erklärung Unterauftragsvergabe von Leistungen" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p> <p>Hinweis: Dieses Kriterium muss nur erfüllt werden, wenn der Bieter den Unterauftragnehmer einbindet.</p>		
A 1.1.1.6	<p>Eigenerklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 2 "Eigenerklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p>		
A 1.1.1.7	<p>Bietergemeinschaftserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 5 "Bietergemeinschaftserklärung" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p> <p>Hinweis: Dieses Kriterium muss nur erfüllt werden, wenn der Bieter im Rahmen einer Bietergemeinschaft teilnimmt.</p>		
A 1.1.1.8	<p>Erklärung gem. §§ 123, 124, 125 GWB (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 7 "Erklärung gem. §§ 123, 124, 125 GWB" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p>		
A 1.1.1.9	<p>Verpflichtungserklärung zum MiLoG (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 8 "Verpflichtungserklärung zum MiLoG" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p> <p>Hinweis: Der Bieter/ jedes Mitglied der</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Bietergemeinschaft/ jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage 8a,8b, etc.) abgeben.		
A 1.1.1.10	<p>Verpflichtungserklärung des UAN (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 9 "Verpflichtungserklärung des UAN " zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p> <p>Hinweise: Dieses Kriterium muss nur erfüllt werden, wenn der Bieter eine Unterauftragnehmer einbindet. Jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage 9a,9b, etc.) abgeben.</p>		
A 1.1.1.11	<p>Liste der Unterauftragnehmer (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 "Liste der Unterauftragnehmer" des Rahmenvertrags ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p>		
A 1.1.1.12	<p>Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 "Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers" des Rahmenvertrags ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p>		
A 1.1.1.13	<p>Open Source Software (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 14 "Open Source Software" des Rahmenvertrags ist vollständig auszufüllen und zu signieren. Der Bieter hat das Kriterium erfüllt, wenn er die Anlage vollständig ausgefüllt und signiert hat.</p> <p>Hinweis bei Bietergemeinschaft und Unterauftragnehmer: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft / jeder</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Unterauftragnehmer muss ein eigenes ausgefülltes Dokument abgeben.		
1.1.2	Eignungskriterien		
A 1.1.2.1	<p>Handelsregisterauszug (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregisterauszug) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU 2014/24/EU / Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2009/81/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung/Aufforderung zur Angebotsabgabe sein.</p> <p>Hinweis: Der Bieter/jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 12 diese dem Angebot bei. - Nein</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.2.2	<p>Betriebshaftpflichtversicherung / Berufshaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung (Betriebshaftpflicht-/Berufshaftpflichtversicherung) mit folgendem Deckungsumfang:</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>o Für Sach- und Personenschäden bis zu 2.000.000 Euro je Schadensereignis o Für Vermögensschäden bis zu 1.000.000 Euro je Schadensereignis</p> <p>Der Nachweis ist durch Einreichung der vom Versicherer ausgefüllten und signierten Anlage "Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung" zu erbringen. Diese ist zugleich vom Bieter zu signieren.</p> <p>Sollte die Dauer des angegebenen Versicherungsvertrages die Vertragsdauer (einschließlich etwaiger Verlängerungen) der ausgeschriebenen Leistung nicht abdecken, erklärt der Bieter mit seiner Signatur, dass er die Versicherung entsprechend der Laufzeit des Vertrags verlängern wird.</p> <p>Soweit die aktuelle Deckungssumme zum Zeitpunkt des Angebots niedriger ist als die in diesem Dokument jeweils vorgegebene Summe, erklärt der Bieter mit dem Ankreuzen des unterstehenden Feldes sowie seiner Signatur, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme spätestens eine Woche nach Zuschlagserteilung erfolgt und diese gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter Dokumentation unaufgefordert nachgewiesen wird.</p> <p>Sollte es dem Bieter nicht möglich sein, den o. g. Nachweis ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") als Alternative 1 zur Erklärung vom Versicherer ausgefüllt einzureichen, dann ist der Nachweis wie folgt zu erbringen:</p> <p>Durch Einreichen einer Kopie des Versicherungsscheines oder gleichwertig, aus der die Angaben zur Versicherung gem. den Ziffern 1- 7 des Nachweises ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") ausdrücklich hervorgehen. Ergänzend bestätigt der Bieter mit seiner Signatur die aktuelle Gültigkeit seiner Versicherung. Der Bieter hat diesen Nachweis ebenfalls als Anlage 13 zu kennzeichnen.</p> <p>Hinweis: Der Bieter und jeder</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Unterauftragnehmer, der bezüglich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit im Hinblick auf die geforderte Versicherung im Rahmen von Eignungsleihe eingesetzt wird, muss einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die geforderte Versicherung für ein Mitglied der Bietergemeinschaft abgegeben wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <p>- ja, lt. Anlage(n) Nr. 13 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden erfüllt.</p> <p>- ja, lt. Anlage(n) Nr. 13 liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden aktuell nicht erfüllt. Die Zusicherung zur Erhöhung der Deckungssummen im Zuschlagsfall liegt bei.</p> <p>- Nein</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.2.3	<p>Bonitätsauskunft (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Der Bieter hat die Bonitätsauskunft eines Finanzdienstleisters bzw. einer Wirtschaftsauskunftei vorzulegen.</p> <p>Als Mindestanforderungen hat die Bonitätsauskunft eine Ausfallwahrscheinlichkeit (Probability of Default, pd-Wert gemäß Basel-II-Kriterien) zu enthalten, die</p> <p>a) einen Wert von 1,5 % unterschreitet und b) nicht älter als 6 Monate vor Aufforderung zur Angebotsabgabe sein darf.</p> <p>Hinweis: Der Bieter und jeder Unterauftragnehmer, der bezüglich der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit im Hinblick auf die geforderte Bonitätsauskunft im Rahmen von Eignungsleihe eingesetzt wird, muss einen</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben. Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die geforderte Bonitätsauskunft für ein Mitglied der Bietergemeinschaft abgegeben wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 14 liegt diese dem Angebot bei. - nein <p>Hinweis: Für den Fall, dass eine solche Bonitätsauskunft ohne Verschulden des Bieters nicht vorgelegt werden kann, kann der Nachweis der Bonität durch die Vorlage von gleichwertigen Unterlagen geführt werden. Hierzu muss der Bieter zu folgenden Bonitätsmerkmalen Auskunft geben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Krediturteil einer Bank - Zahlungsweise in Bezug auf Verbindlichkeiten - Jahresabschlussdaten der letzten drei Geschäftsjahre - Unternehmensentwicklung der letzten drei Geschäftsjahre (Umsatz, Anzahl Mitarbeiter, Relation Umsatz / Mitarbeiter, Relation Kapital / Umsatz) - Angabe der Rechtsform - Angabe zum Unternehmensalter - Angaben zur aktuellen Auftragslage - Angabe zum derzeitigen Kapital (Aktiva/Passiva) und - Erfahrung des Managements <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in der Eigenerklärung ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Bonitätsmerkmale nachvollziehbar sind.</p> <p>Der Nachweis ist inkl. der Erklärung weshalb keine Bonitätsauskunft vorgelegt werden kann ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.2.4	<p>Qualitätsmanagement (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der technischen und</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Qualitätsmanagement.</p> <p>Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen.), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm. Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätsmanagementsysteme, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätsmanagementmaßnahmen den geforderten Qualitätsmanagementnormen entsprechen. Bei gleichwertigen Qualitätsmanagementsystemen muss der Bieter im Rahmen des Nachweises insbesondere auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements eingehen 1. Kundenorientierung 2. Verantwortlichkeit der Führung 3. Einbeziehung der beteiligten Personen 4. Prozessorientierter Ansatz 5. Systemorientierter Managementansatz 6. Kontinuierliche Verbesserung 7. Sachbezogener Entscheidungsfindungsansatz 8. Lieferantenbeziehungen zum gegenseitigen Nutzen.</p> <p>Hierbei muss erkennbar sein, wie die Leistungen im erklärenden Unternehmen in Übereinstimmung mit im Unternehmen geltenden verbindlichen Vorgaben erbracht werden. Es reicht nicht aus, die oben dargestellten Aspekte nach Art einer Aufzählung lediglich zu wiederholen. Antwortmöglichkeit des Bieters, Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 15 liegt die</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 bei</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 15 liegt eine gleichwertige Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm bei - ja, das im Unternehmen vorhandene Qualitätsmanagement ist den geforderten Qualitätsmanagementnormen gleichwertig. Die Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Qualitätsmanagementsystems liegen als Anlage 15 bei. - nein <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot als Anlage 15 einzureichen.</p>		
A 1.1.2.5	<p>Referenzprojekte (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Nachweis von mindestens drei Referenzen über äquivalenten Leistungen wie in der Leistungsbeschreibung beschrieben, in den letzten vier Jahren gerechnet ab Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung.</p> <p>Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeitraum des Referenzleistungen mit Angabe von Monat und Jahr - Umfang in zu betreuenden Personen/ Reisenden - Ausführliche und nachvollziehbare Darstellung der sicherheitskritischen Aspekte und der Umsetzung (Reisen in Länder mit mindestens Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes) - Angaben zum Auftraggeber und Ansprechpartner (zwingend anzugeben, um eine entsprechende Prüfung vornehmen zu können) <p>Die Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Auftraggeber beziehen.</p> <p>Hierzu ist das Referenztemplate Referenzprojekte (Anlage 11) zu verwenden.</p> <p>Maßgeblich zum Nachweis der Referenzen ist, dass die Anzahl der betreuten Personen/Reisenden in sicherheitskritische Länder im oben genannten Zeitraum erbracht wurden. Dabei ist es unerheblich, ob die jeweiligen Leistungen vor diesem</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Zeitraum begonnen haben oder nach diesem Zeitraum abgeschlossen wurden oder werden.</p> <p>Hinweis: Der Bieter/jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer, der im Rahmen von Eignungsleihe bezüglich der Referenzen eingesetzt wird, muss in Bezug auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit einen eigenen Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 11 liegt der Nachweis bei - nein</p> <p>Der Nachweis vom Bieter ist zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.2.6	<p>Informationssicherheitsmanagementsystem (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis der Zertifizierung, dass der Bieter ein Informationssicherheitsmanagementsystem gemäß DIN EN ISO 27001, oder vergleichbar im Unternehmen implementiert hat.</p> <p>Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Informationssicherheitsmanagementsysteme, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Informationssicherheitsmanagementsystemmaßnahmen den geforderten Informationssicherheitsmanagementsystemnormen entsprechen. Bei gleichwertigen Informationssicherheitsmanagementsystemen muss der Bieter im Rahmen des Nachweises insbesondere auf folgende Aspekte des</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Informationssicherheitsmanagementsystem eingehen</p> <p>1. Kontext der Organisation (Verstehen der Organisation und ihres Kontextes/ Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen interessierter Parteien/ Festlegen des Anwendungsbereichs des Informationssicherheitsmanagementsystem s)</p> <p>2. Führung (Führung und Verpflichtung/ Politik/ Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse in der Organisation)</p> <p>3. Planung (Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen/ Informationssicherheitsziele und Planung zu deren Erreichung)</p> <p>4. Unterstützung (Ressourcen/ Kompetenz/ Bewusstsein/ Dokumentierte Information)</p> <p>5. Betrieb (Betriebliche Planung und Steuerung/ Informationssicherheitsrisikobeurteilung/ Informationssicherheitsrisikobehandlung)</p> <p>6. Bewertung der Leistung (Überwachung, Messung, Analyse und Bewertung/ Internes Audit/ Managementbewertung)</p> <p>7. Verbesserung (Nichtkonformität und Korrekturmaßnahmen/ Fortlaufende Verbesserung)</p> <p>Hierbei muss erkennbar sein, wie die Leistungen im erklärenden Unternehmen in Übereinstimmung mit im Unternehmen geltenden verbindlichen Vorgaben erbracht werden. Es reicht nicht aus, die oben dargestellten Aspekte nach Art einer Aufzählung lediglich zu wiederholen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 16 liegt die Zertifizierung des bestehenden Informationssicherheitsmanagementsystem s auf Basis DIN EN ISO 27001 bei - ja, lt. Anlage(n) Nr. 16 liegt eine mit der DIN EN ISO 27001 vergleichbaren Norm bei</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>- ja, das im Unternehmen vorhandene Informationssicherheitsmanagementsystem ist den geforderten Informationssicherheitsmanagementsystem normen gleichwertig. Die Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Informationssicherheitsmanagementsystems liegen als Anlage 16 bei. - nein</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot als Anlage 16 einzureichen.</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel